Gesellschaft für
Klassifikation (GfKl)

UNIVERSITÄT DORTMUND

Workshop „Statistik in den Medien“

Zwischen signifikanten Sensationen und katastrophalen Katastrophen

Fachbereich Statistik und Institut für Journalistik, Universität Dortmund
Organisation: Prof. Dr. Claus Weihs

im Rahmen der 28. Jahreskonferenz
der GfKl (Gesellschaft für Klassifikation)

Universität Dortmund

Mittwoch, 10.03.04, 13 – 17 Uhr

Im Rahmen der 28. Jahrestagung der Gesellschaft für Klassifikation findet ein Workshop „Statistik in den Medien” statt. Dieser Workshop soll die Darstellung statistischer Ergebnisse in den Medien von zwei Seiten beleuchten, von der Seite der Statistik als Wissenschaft und von der Seite des Journalismus.

Dabei ist daran gedacht, sich auf zwei der inhaltlich wichtigsten und in der Öffentlichkeit am meisten wahrgenommenen Anwendungen der Statistik zu beschränken, nämlich das Gesundheitswesen und den Sport.

Zu beiden Themenkreisen werden je ein Beitrag eines Vertreters der Wissenschaft und eines Journalisten gegenüber gestellt. Dabei wird insbesondere der Aspekt der **Qualität des Journalismus** auf dem Gebiet der Statistik im Vordergrund stehen.

Die Sicht der Statistik werden vortragen:
Prof. Dr. Walter Krämer (Fachbereich Statistik, Universität Dortmund):
Zehn Lebenslügen der modernen Gesundheitspolitik: Ketzerische Ansichten eines Statistikers
Dr. Stefan Niermann (Institut für Quantitative Wirtschaftsforschung, Universität Hannover):
Modelle zu Schätzung der Ergebnisse von Fußballspielen.

Fachbereich Statistik

Institut für Journalistik

Gesellschaft für
Klassifikation (GfKl)

UNIVERSITÄT DORTMUND

Die Sicht der Journalistik werden vortragen:
Holger Wormer (Wissenschaftsredaktion, Süddeutsche Zeitung):
Journalisten - nur Statisten der Statistik?
Thomas Wark (ZDF Sportreporter): Sinn und Unsinn von Statistiken

In den sich anschließenden Diskussionen sollen Anspruch und Wirklichkeit noch einmal gegeneinander abgewogen werden. Dazu hoffen wir auf eine rege Teilnahme von Journalisten und Wissenschaftlern, um ein realistisches Bild sowohl des wissenschaftlichen Ideals, als auch der Möglichkeiten in der Praxis zu erhalten.

Die Teilnahme an diesem Workshop ist kostenlos.

Weitere Informationen unter:
www.gfkl.de/gfkl2004

Anmeldungen bitte bis zum
29. Februar 2004 an
medien2004@statistik.uni-dortmund.de

Fachbereich Statistik

Institut für Journalistik